

Merkblatt Nr. 1: Vereinsgründung

1. Mitspieler finden
2. Spielort suchen
3. Vereinsgründung/Mitgliedschaft im Deutschen Carrom Verband (DCV)

1. Mitspieler finden

Sofern im Freundes- und Bekanntenkreis keine Mitspieler zu finden sind, empfehlen sich u. a. folgende Möglichkeiten:

- Kostenlose „Online-Anzeigen“ in lokalen Wochenzeitungen sowie „Gesuche“ für Spielabende über Ebay-Kleinanzeigen unter der Rubrik „Zu Verschenken“
- Anfragen über Facebook auch unter Nutzung des Facebook-Auftritts des DCV
- Präsentationen in der Öffentlichkeit (Stadtfest, Kirchenfest, Festivals, Uni, Schulen, Kneipen etc.)

Hinweis:

Bei öffentlichen Veranstaltungen sollte man auf jeden Fall einen Flyer mit QR-Code zur Webseite bereithalten, der an Interessenten verteilt wird. Dieser muss Infos über Spielmöglichkeiten (Spielort, Wochentag, Uhrzeit, Ansprechpartner usw.) enthalten.

2. Spielort suchen

Um mittelfristig einen Verein gründen zu können benötigt man entsprechende Räumlichkeiten. Das heimische Wohnzimmer kann somit nur in der „Anfangszeit“ als Spielort herhalten. Sobald mehrere Mitspieler gefunden sind, bieten sich folgende Möglichkeiten an:

- Gemeinde- bzw. Kirchenräume
- Schulen
- Kneipen (wg. „Öffentlichkeit“)
- Vereine (neue Abteilung?; günstig wegen vorhandener „Infrastruktur“)

3. Vereinsgründung / Mitgliedschaft im (DCV)

Hat man einige Mitspieler sowie einen festen Spielort gefunden und möchte nunmehr einen Club/Verein gründen, sollte dies „formlos“ – also kein eingetragener Verein (e.V.) – geschehen. Alternativ kann man auch überlegen, sich einem bestehenden Verein als neue Abteilung anzugliedern!

Der „Vereinsgründung“ folgt die Namensgebung sowie die Wahl des Vorstandes. Gewählt werden müssen: Vorsitzender, Stellvertreter und Kassenwart. Sinnvoll ist darüber hinaus die Wahl eines Materialwartes, eines Kassenprüfers sowie eines „Pressesprechers“, welcher sich um die künftige Mitgliederwerbung (s. o.) kümmert. Hierbei können ggf. Personen mehrere Ämter übernehmen.

Sodann ist noch der Vereinsbeitrag festzulegen. Hierbei ist zu beachten, dass neben den evtl. vor Ort anfallenden Kosten (Raummiete etc.) auch Kosten für Spielmaterial bzw. dessen künftigen Ersatzes sowie Mitgliedsbeiträge für den DCV entstehen. Beim DCV sind somit insbesondere die Spieler zu melden, die auch Turniere spielen wollen (Ermäßigung der Startgelder!). Auch ist zu klären, ob man über Mitgliedsbeiträge bspw. die Fahrkosten zu Turnieren oder interne Veranstaltungen (z. B. Weihnachtsfeier, Preise für Vereinsmeisterschaft) finanzieren will.

Abschließend kann der Verein mit den vorgenannten Angaben sowie einer Mitgliederliste formlos beim DCV angemeldet werden. Der aktuelle Jahresbeitrag beträgt derzeit 12 Euro für den Verein und weitere 8 Euro pro Mitglied.

Vorteile einer Mitgliedschaft im DCV:

- Ermäßigung der Startgelder bei nationalen Turnieren
- Teilnahmeberechtigung an internationalen Turnieren
- Teilnahmeberechtigung an der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft
- Teilnahmeberechtigung an der Delegiertenversammlung des DCV

Wichtig !!

Mitglied im DCV können nicht nur eingetragene Vereine sondern auch Clubs, Spielervereinigungen oder einzelne Spieler werden.